



März 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Alles klar!“ Das junge Paar macht sich auf den Weg. Sie wissen jetzt, wie sie vom Bahnhof zum Röttler Schloss kommen. Sie wollen auf den Westweg, das erste Stück sind sie mit dem Zug gekommen. Eine Wegbeschreibung ist einfach. Der Ausgangsort ist eindeutig, das Ziel in der Regel auch. Der Weg dorthin aber kann sich an verschiedenen Bedingungen orientieren: z.B. der schnellste, der kürzeste oder der schönste. Welcher ist der Richtige? Alle führen vom Bahnhof zum Schloss, und alle nutzen unterschiedliche Routen.

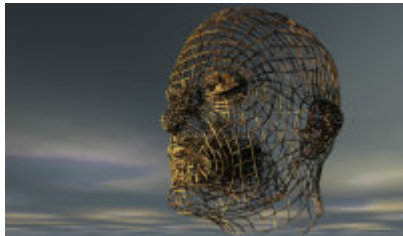
Unsere Wirklichkeit ist komplex. Wir überschauen längst nicht mehr, welche Faktoren was wie beeinflussen. Manche Entscheidung muss getroffen werden, ohne dass wir das Ziel genau kennen oder alle Faktoren, die wir berücksichtigen müssen. Jeder Aspekt, den wir neu entdecken oder der sich uns zeigt, kann alles verändern und wir müssen unsere Entscheidung revidieren – die Regelungen im Umgang mit Corona sind ein deutliches Beispiel dafür. Maske ja oder nein? – Wann Maske? – Welche Maske? – Wie oft wechseln? Und was ist, wenn ich dann geimpft bin?

Für manche wirken solche öffentlichen Diskussionen mit ihren Irrtümern und Schwenks wie eine Schwäche. Aber der offene Dialog über politische Entscheidungen ist eine Grundlage unserer demokratischen Gesellschaft. Auf der anderen Seite geben klare Entscheidungen Sicherheit in einer unübersichtlichen Situation. Aber ist wirklich alles so klar? Und wie gehen wir damit um, wenn Situationen mehrdeutig sind?

Kommen Sie mit uns ins Gespräch über Verschwörungstheorien und Realität, über Eindeutigkeit und Mehrdeutigkeit. Im Dialog können wir zu Orientierung kommen – und zu Verständigung.

Informationen über Schulungen zu digitalen Anwendungen finden Sie auf unserer Homepage.

Spätstück digital



Do. 11.03.2021, 10:00 - 11:30 Uhr
**Ich sehe was, was du nicht siehst -
Verschwörungstheorien und warum
Menschen an sie glauben.**



Worüber reden Sie bei Ihrem Kaffee oder Tee? Das Spätstück bietet Impulse zum aktuellen Zeitgeschehen in Politik, Kultur und Gesellschaft.

Digital

[mehr ...](#)

Von A wie Aluhut bis Z wie Zwangsimpfungen



**Mo. 15.03.2021, 17:00 - 20:30 Uhr - Ein
(praxisorientiertes) Training zum Umgang mit
Verschwörungserzählungen
2-tägiges Online-Workshop im Rahmen
der Internationalen Wochengegen
Rassismus 2021. (2. Termin Dienstag, 16.
März, 17:00-20:30.**



Nicht nur, aber vor allem in krisenhaften Zeiten haben Verschwörungserzählungen Hochkonjunktur. Nicht selten docken diese Erzählungen an antisemitische und demokratiefeindliche Argumentationen an. (Extrem) Rechte und andere Akteure versuchen die Unsicherheiten in weiten Teilen der Bevölkerung für ihre Zwecke zu nutzen und daraus Kapital zu schlagen.

Digital

[mehr ...](#)

Ethik im Fokus



Do. 25.03.2021, 19:00 - 20:00 Uhr - Alles klar? Der fatale Wunsch nach Eindeutigkeit

Bei ethischen Entscheidungen müssen viele Aspekte gegeneinander abgewogen werden. „Ethik im Fokus“ stellt eine Stunde lang ein Thema in den Mittelpunkt.



Ist alles erlaubt, was medizinisch möglich ist?
Wie geht man mit Menschen um, die anders denken?
Gibt es ein Recht auf Sterbehilfe?

Muss es eine Imptpflicht geben?

Wie würden Sie entscheiden?

Ein Impulsreferat eröffnet den Austausch.

Sie sind spontan, neugierig, interessiert an ethischen Fragen?

Diskutieren Sie mit!

Digital

[mehr ...](#)

Podcast "Was wir glauben."



Biblische Geschichten spannend erzählt und mit Hintergrundwissen für ein besseres Verständnis. Pfarrerin Beate Schmidtgen und Diakon Jonas Epperlein Martinez im Gespräch. Jede Woche gibt es eine neue Folge.

Musik: Jörn Bartels

Den Podcast finden Sie auch auf Ihrem Podcast-Player.

[mehr ...](#)

[Impressum](#) | [Datenschutz](#)

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)

© Evangelische Erwachsenenbildung Hochrhein-Markgräflerland

Burghof 2, 79539 Lörrach

07621 4222 9610

eeb.suedwest@kbz.ekiba.de

Die Evangelische Erwachsenenbildung ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch Dr. Beate Schmidtgen.

Inhaltlich verantwortlich nach § 5 Telemediengesetz (TMG) und § 55 Staatsvertrag über Rundfunk und Telemedien (RStV): Dr. Beate Schmidtgen.